

Wintersemester 2025/2026

Benefizkonzert zum Erhalt der Kleinen Kirche

# Passionsmusik

mit Spätwerken von Franz Liszt

**Leon Sundermeyer**



**Freitag | 20. März 2026 | 12.15 Uhr**  
**Evangelische Stadtkirche | Karlsruhe**

**Via Crucis:  
Die 14 Kreuzwege Jesu**

Vexilla regis:

Des Königs Fahnen wehen,  
Es blitzt des Kreuzes Geheimnis,  
Wodurch das Leben den Tod gebracht,  
Und durch den Tod das Leben erstand.  
Erfüllt hat sich, was gesungen hat  
Schon David in frommen Psalmen  
Und den Völkern verkündigte:  
Gott ist Herrscher geworden am Holz  
(Kreuz).  
O Kreuz, zum Gruß, einzige Hoffnung,  
In dieser Leidenszeit,  
Den Frommen vermehre die Gnade,  
den Schuldigen vergib ihre Vergehen.  
Amen

**Station 1: Jesus wird zum Tode verdammt**  
Unschuldig bin ich am Blut dieses Gerechten

**Station 2: Jesus trägt sein Kreuz**  
Sei begrüßt, Kreuz!

**Station 3: Jesus fällt zum ersten Mal**  
Es stand die Mutter von Schmerz erfüllt unter dem Kreuz voller Tränen,  
an dem hing ihr Sohn.)

**Station 4: Jesus begegnet seiner heiligen Mutter**

**Station 5: Simon von Kyrene hilft Jesus, das Kreuz zu tragen**

**Station 6: Sancta Veronica**  
Choral: Oh Haupt voll Blut und Wunden...

**Station 7: Jesus fällt zum zweiten Mal**  
Es stand die Mutter von Schmerz erfüllt unter dem Kreuz voller Tränen,  
an dem hing ihr Sohn

**Station 8: Die Frauen von Jerusalem**

Weint nicht über mich, sondern über euch weint und über eure Kinder.

**Station 9: Jesus fällt zum dritten Mal**

Es stand die Mutter von Schmerz erfüllt unter dem Kreuz voller Tränen,  
an dem hing ihr Sohn

**Station 10: Jesus wird entkleidet**

**Station 11: Jesus wird ans Kreuz geschlagen**

Kreuzige, kreuzige, kreuzige, kreuzige!

**Station 12: Jesus stirbt am Kreuz**

Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?  
In deine Hände lege ich meinen Geist. Es ist vollbracht.

Stille

Choral: O Traurigkeit, o Herzeleid...

**Station 13: Jesus wird vom Kreuz genommen**

Erinnerung: Es stand die Mutter von Schmerz erfüllt -  
Jesus begegnet seiner heiligen Mutter

**Station 14: Jesus wird ins Grab gelegt**

Sei begrüßt Kreuz, einzige Hoffnung,  
Der Welt Heil und Herrlichkeit,  
Vermehre den Frommen ihre Gerechtigkeit,  
den Schuldigen schenke Barmherzigkeit.

Amen

**Franz Liszt**  
(1811-1886)

**Nuages gris - Trübe Wolken, S. 199**

**Ave Maria IV, S. 545**

**Sancta Dorothea, S. 187**

**Angelus! Prière aux anges gardiens, S. 163/1**  
Angelus! Gebet zu den Schutzengeln

**Leon Sundermeyer, Klavier**, wurde in Freiburg geboren, wo er am Wentzinger Gymnasium mit dem Schwerpunkt Musik sein Abitur absolvierte. Ersten Klavierunterricht erhielt er im Alter von fünf Jahren, bald folgte dann Violinen Unterricht bei Antonio Pellegrini.

Mit Lehrern wie Adeline Engelhardt und Christoph Lang gewann er zahlreiche erste Preise beim Wettbewerb Jugend Musiziert bis zur Landesebene in der Kategorie Klavier. Außerdem beschäftigt er sich seit seiner Grundschulzeit mit dem Komponieren, dabei wurden eigene Werke von professionellen Musikern aufgeführt und aufgenommen. So wurde seine Sonate für Klarinette und Klavier bei Musica Aeterna und eine Fragmentvollendung zu einer Schubertsonate beim Verlag Noetzel verlegt.

Über eine Förderung der Kulturakademie kam er vor seinem Studium mit der Hochschule für Musik Karlsruhe in Kontakt. Dort studierte er 2019-2024 im Hauptfach Klavier in der Klasse von Kalle Randalu. 2021-2025 kam das Studium im Fach Musiktheorie hinzu. Seinen weiterführenden Master im Hauptfach Klavier schloss er im Februar 2026 ebenfalls in der Klasse von Kalle Randalu ab. Parallel studiert er im Master Musiktheorie in Freiburg bei Robert Bauer und Hans Aerts.

Seit dem Wintersemester 2024 ist er Lehrbeauftragter an der Hochschule für Musik Karlsruhe im Bereich Musiktheorie. In diesem Bereich erhielt er im Jahr 2025 den 2. Preis beim 15. Aufsatzwettbewerb der GMTH.

Zudem tritt er regelmäßig als Solist, Kammermusiker und Komponist eigener Werke auf.

Bei Meisterkursen z. B. mit dem Fauré-Quartett, sammelte er weitere wichtige Impulse für seine musikalische Entwicklung.

Verantwortlich für den Inhalt: Paul Cerveneć

Fotos: privat

Gestaltung: Paul Cerveneć

Eine Veröffentlichung

der Hochschule für Musik Karlsruhe, 2026

